

DABV-OBERLIGA

Berlin-Neuköllner SF – BC Leonberg

7:9

Vereine	Kämpfe	Gew.	Remis	Verl.	Ergebn.	Punkte
1. Leonberg	5	3	1	1	47:33	7:3
2. Baden	3	2	1	0	28:18	5:1
3. Speyer	4	1	3	0	32:30	5:3
4. Berlin-NSF	5	0	2	3	30:50	2:8
5. Main-Spessart	3	0	1	2	21:27	1:5

5. Kampftag, 2. März 1980: Baden – Speyer; 6. Kampftag, 8. März 1980: Leonberg – Speyer, Main-Spessart – Berlin-NSF; Nachholkampf, 22. März 1980: Main-Spessart – Baden.

Eggert boxte sauberer

Neuköllner Sportfreunde – BC Leonberg 7:9

Berlin, Neue Welt, Z.: 200, sky.
/ Mit einem 9:7-Erfolg bei den Neuköllner SF eroberte sich der BC Leonberg aus Württemberg die Tabellenführung in der deutschen Box-Oberliga zurück.

Allerdings ist nach wie vor die Staffel von Baden mit 5:1 Punkten der große Favorit für den direkten Aufstieg in die 2. Bundesliga, während Leonberg und der AV Speyer jetzt jeweils drei Minuspunkte aufweisen. Eine Vorentscheidung, wer gegen den Letzten der 2. Bundesliga die Aufstiegskämpfe bestreitet, dürfte am 8. März beim Vergleich Leonberg – Speyer fallen.

Die junge Berliner Staffel blieb mit dem 7:0 in der „Neuen Welt“ weiterhin sieglos und hatte Pech, als sie

gleich vom Beginn an gegen die Leonberger 0:2 zurücklag, denn Halter erzielt gegen Südmeister Joachim Wiedemann im Feder vom Arzt Startverbot.

Für die Württemberger waren weiter Cannizzaro (Unentschieden im Leicht gegen Strahl), Horst Ölscher (K.o.-Sieg 1. Runde im Halbwelter über Lothar Radke), ihr Senior und Trainer Dieter Wiedemann (PS im Mittel gegen Koch) und der diesmal im Halbschwer antretende Vladi Istok (Disqualifikationssieg 3. R.) erfolgreich. Berlin holte seine weiteren Punkte im Halbmittel durch Rahn (RSC 3. R. im Welter über Werner Ölscher) und Schwergewichtler Eggert, gegen den Gruber wegen Schlagens mit der Innenhand und Haltens im zweiten Durchgang disqualifiziert wurde.

Eintrittskarte

762

Stange, Berlin 61

Nº

Preis: DM Datum:
Aufbewahren und auf Verlangen vorzeigen!

Kontrolle

762

Nº

24.02.80

in Berlin

Boxsport

DABV-Box-Oberliga

Baden – Speyer vor 1800 Zuschauern!

Schriesheim/Baden, sky. – In der DABV-Box-Oberliga, die ihre erste Saison bislang ohne Ausfälle und Skandale erlebte, fiebert alles dem entscheidenden Kampf um Platz eins und den Direktaufstieg in die 2. Bundesliga entgegen. Favorit ist die Boxstaffel Baden, die bislang 7:1 Punkte aufweist und noch unbesiegt ist; am Samstag, 29. März, 20 Uhr, erwarten die Badener nun in der Schriesheimer Mehrzweckhalle den derzeitigen Spitzenreiter BC Leonberg aus Württemberg (9:3 Punkte).

Leonberg bezog seine bislang einzige Niederlage zuhause mit 7:9 gegen Baden und gab einen Punkt beim 8:8 in Speyer ab. Baden boxte in Speyer 7:7 – der Kampf Beck (Sp) – Grether (B) blieb damals ohne Wertung.

Gegen Leonberg dürfte es in Schriesheim Massenbesuch geben, denn bereits zum vorentscheidenden Kampf Baden – Speyer (9:7) strömten 1800 Zuschauer – das dürfte Rekord für alle Ligen sein! – ins Festzelt des nordbadischen Orts. Es gab dabei außerordentlich interessante Resultate, denn der Hockenheim-Boris Metz gab im Feder beim Remis gegen Heinz-Günter Rill (Speyer) den ersten Punkt in der Ligarunde ab und im Welter gewann Peter Schneider (vom 1. FC Kaiserslautern zu Speyer) durch K.o. in der ersten Runde gegen Uwe Grötz (Schopfheim), den Dritten der Militär-WM.

Die Resultate des Großkampftags im Zusammenhang, F.: Metz (Baden) – Rill (Speyer) u.; L.: Holzmann (B) PS über Eitelmann (SP); HW.: Knöpple (B) PS über Kubanovac (Sp); W.: Peter Schneider (Sp) K.o.-S. 1. R. über Grötz (B); HM.: Grether (B) K.o.-S. 2. R. über Beck (Sp); M.: Amberger (Sp) RSC-S. 2. R. über Gerold Leuthner (B); HS.: Kessler (Sp) RSC-S. 3. R. über Stefan Leuthner (B); S.: Schwab (B) Aufg.-S. 1. R. über Willi Schneider (Sp.). Einlagekämpfe Jgd.-Hfl.: Öztürk (BC Frankenthal) PS über Yilmaz (KSV Schriesheim); F.: Papas (S) Aufg.-S. 1. R. über Celik (F).

Boxsport

Boxstaffel Baden

AV Speyer

9

00

7

24.02.80

Schriesheim